INTERNATIONALER FRAUENTAG

*ein*ewelt haus Magdeburg
Schellingstraße 3-4
(Erdgeschoss)

8.03.2024

17:00 Uhr

Aktiv ohne Wahlrecht: Frauen fragen ihre Stadt

19.00 Uhr

Frauentagsparty mit DJane Zoia und Hits der 80er und 90er

Veranstaltung im Rahmen der Frauenaktionstage der Landeshauptstadt Magdeburg.

Veranstaltung mit freundlicher Unterstützung der Projekte "Interkultur" und "Resonanzboden // House of Resources Magdeburg."

#moderndenken

Trägerschaft

Gefördert durch:

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

#moderndenken

Internationaler Frauentag im einewelt haus

08.03.2024 17:00–22:00

einewelt haus Magdeburg (Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg)

Info, Austausch & Tanz für alle Frauen

17.00 Uhr

Aktiv ohne Wahlrecht: Frauen fragen ihre Stadt

Frauen ohne deutschen oder anderen EU-Pass sind bei den kommenden Kommunalwahlen nicht wahlberechtigt. Wie können sie sich trotzdem in die Stadtpolitik einbringen? Diese Frage ist natürlich auch für wahlberechtigte Magdeburgerinnen interessant, die mehr als ihr Kreuz am Wahltag setzen wollen.

Eine wichtige Rolle beim Zugang zu kommunaler Teilhabe kommt den Beauftragten der Landeshauptstadt zu.

U.a. die Gleichstellungsbeauftragte Heike Ponitka, der Integrationsbeauftragte Krzysztof Blau und der Seniorenbeauftragter Roland Bartels sind zu Gast und werden darüber informieren bzw. mit dem Publikum in den Austausch treten.

Ab 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Frauentagsparty mit DJane Zoia und Hits der 80er und 90er

Anmeldung: https://forms.office.com/e/UasZ32aR3d

Hintergrund:

Am 9. Juni sind Kommunalwahlen. Magdeburgerinnen ohne deutschen oder EU-Pass dürfen jedoch nicht wählen und auch nicht für die Wahl zum Stadtrat kandidieren – selbst wenn sie bereits viele Jahren hier wohnen. Das könnte sich durch die kürzlich verabschiedeten Reformen zur Beschleunigung der Einbürgerungsverfahren bald ändern. Eingebürgert könnten Frauen das aktive wie das passive Wahlrecht wie jede andere deutsche Staatsbürgerin ausüben. Doch welche Möglichkeiten gibt es bis dahin? Wie können Frauen aus Drittstaaten auch ohne Wahlrecht ihre Meinung in der Kommune einbringen und Einfluss auf Entscheidungen nehmen, die ihre Lebenssituation oder ihren Stadtteil betreffen?

Wir laden anlässlich des Internationalen Frauentags alle interessierten Frauen herzlich ein, mit den […] Beauftragten der Landeshauptstadt Magdeburg in den Austausch zu kommen. Sie vertreten - auf das jeweilige Themenfeld bezogen - alle Einwohner:innen dieser Stadt. Und zwar unabhängig vom Pass.

Veranstalter:

Eine Kooperation der Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. (AGSA) und der .lkj) Sachsen-Anhalt e.V. (LKJ) mit dem Amt für Gleichstellungsfragen der Stadt Magdeburg.